



„Das ist vielleicht ein eingebildeter Fatzke“, raunte Chiara ihrer Kollegin Mina zu. „Ich habe ihn vorhin gefragt, ob er nach Feierabend mit uns etwas trinken geht, aber angeblich hat er schon ein Date.“

„Vielleicht hat er ja eine Freundin.“ Mina schaltete ihren Anrufer in die Warteschleife. „Im Grunde genommen wissen wir gar nichts über ihn.“

„Dann sollten wir sein so genanntes Date mal genauer unter die Lupe nehmen“, grinste Chiara.

Endlich war dieser scheinbar ewig lange Arbeitstag zu Ende. Ohne sich von ihren Kolleginnen zu verabschieden, rannten die beiden Freundinnen die Treppe hinunter. Zwischen den großen Palmen im Foyer stand eine unbekannte Frau. Leider sahen Mina und Chiara nur die Rückseite. Aber die war recht ansehnlich. Ein blonder Pferdeschwanz endete knapp über einem knackigen Hintern, der in hautengen Jeans steckte. Turnschuhe unterstrichen den offenbar sportlichen Typ, auf den Marc zu stehen schien.

„Duck dich!“ Hastig zog Chiara Mina hinter den Empfangstresen. Hoffentlich hatte Marc sie nicht gesehen. Der eilte mit großen Schritten auf das blonde Wesen zu und begrüßte es mit einem innigen Kuss. Dann drehte er sich um. „Chiara! Mina!“ rief er in ihre Richtung. „Ich möchte euch jemanden vorstellen.“

Die beiden ertappten Tratschtanten trippelten zu Marc. „Darf ich vorstellen: Das ist Tom. Mein Freund!“

Tom grinste, schmiegte sich an Marc und ging mit ihm eng umschlungen zum Parkplatz.